

Siegfried Schmalzriedt

RAVELS
KLAVIERMUSIK

Ein musikalischer Werkführer

Verlag C. H. Beck

Inhalt

I. Die Welt des Maurice Ravel	7
II. Ravel's musikalische Ästhetik	16
III. Kompositionstechnik und Stil	25
IV. Originalkompositionen und Bearbeitungen	33
V. Werke für Klavier zu zwei Händen	36
<i>«Sérénade grotesque» (1893)</i>	36
<i>«Menuet antique» (1895)</i>	38
<i>«Pavane pour une infante défunte» (1899)</i>	40
<i>«Jeux d'eau» (1901)</i>	43
<i>Sonatine (1903–1905)</i>	48
<i>«Miroirs» (1904/1905)</i>	50
<i>«Gaspard de la nuit» (1908)</i>	62
<i>«Menuet sur le nom de HAYDN» (1909)</i>	69
<i>«Valses nobles et sentimentales» (1911)</i>	70
<i>«Prélude» (1913)</i>	74
<i>«À la manière de ... Borodine, Chabrier» (1913)</i>	75
<i>«Le Tombeau de Couperin» (1914–1917)</i>	76
VI. Ein Werk für Klavier zu vier Händen	85
<i>«Ma Mère l'Oye» (1908)</i>	85
VII. Werke für zwei Klaviere	93
<i>«Sites auriculaires» (1895–1897)</i>	93

VIII. <i>«Zwei gegensätzliche Konzerte»</i>	98
Konzert in G (1929–1931)	99
Konzert für die linke Hand (1929–1930)	103
IX. Zur Rezeption der Werke Ravels	106
Quellen- und Literaturverzeichnis	108
Notenausgaben	108
Literatur (Auswahl)	109
Personenregister	111